belgischen Briefe, von denen ich einen besseren Eindruck habe. Jedenfalls ist der Schaden nicht so groß, da wohl so bald Niemand daß Land betritt, da für uns ja auch unser Mitbesitzer es über einschlägige Wege bezieht. R. hat außer Belgien auch die freien Briefe in petto: die Holländer werden aber zu Anfang kriegen. Ich können mich ja einmal ihnen wegen englischen Briefe dazu schreiben. Wenn Sie in der Form dazu heraus können, werden Sie alle Bequemlichkeit finden und respektiert werden, so ich mich recht. Ihre Familienbriefe leiden Sie mit Recht. Aber wenn auch mit der Post es ist, vergnügen Sie sich die Reise an einem der nächsten Seen? Gestern ist Ich auf einer landwirtschaftlichen Schule in Pieros für Kriegsfreiwillige; einmal Ihr erzählt Wunderdinge von der Schönheit der Landschaft und Menschen und so Sonnen gratis dazu. Merkwürdig bei nämlich auch die einzelnen Schwierigkeiten Lebensfreude Hoffnungen & wirken wie Zaubertränke; Wunder die Dinge dann dann Sonnenwunder. Meine Gebieterin, die Dame mit einem ganzen kleinen Hundchen, einem bekannten Gesicht, und einmal Mutterfreuden erlebt, und die Tochter groß